



Dr Wegene Borena
Wegene.borena@i.med.ac.at

Tel. +43 512 9003 – 71710, -72711
Fax +43 512 9003 - 73705

14.06.2023

Newsletter zur Sommergrippe

Natürlich gibt es „die Sommergrippe“ nicht, aber eine Vielzahl von Erregern und Krankheiten kommen vornehmlich im Sommer vor, an die man nicht immer sofort denkt (und auch generell nicht muss, weil sie doch selten sind). Natürlich bleibt auch Covid-19 eine Differentialdiagnose sowie „Tropenerkrankungen“, die entweder eingeschleppt wurden (immer die Urlaubsanamnese erheben!) oder durch den Klimawandel sich ggf. doch jetzt schon in Mitteleuropa festgesetzt haben (z. B. West Nil Virus, Toskana-Virus).

Die nachfolgende Tabelle 1 mit einigen Leitsymptomen (oft für die Patienten „Leid“symptome) soll eine kleine Hilfestellung geben, an welche Erkrankungen noch gedacht werden sollte, wenn die „üblichen Verdächtigen“ ausgeschlossen erscheinen.

Seltenerer Erreger einer „Sommergrippe“ (Auswahl)

Anamnese	Leitsymptom	Bemerkung
Zeckenstich	Thrombopenie	Mit oder ohne Zeckenstich-Anamnese: nicht nur FSME & Borrelien, sondern auch Anaplasma phagozytophila und Francisella tulariensis
Katze	Parotisschwellung Thrombopenie	Nicht nur Toxoplasmose, sondern auch Bartonella henselae
Gewächshaus	Atyp. Pneumonie	Neben Influenza auch Legionellen
Mittelmeer-Urlaub	Fieber	Toscana-Virus, West Nil Virus
Bauernhof-Urlaub	Fieber	Coxiella, Bornavirus, Leptospiren, Brucella abortus, Francisella tulariensis
Bauernhof-Urlaub in Kärnten/S-mark	Anzeichen für Nierenversagen	Hantaviren

Hierzu nochmals der Hinweis, dass Direktnachweise natürlich schon wieder negativ sein können (d.h. auch im PCR-Zeitalter weiterhin Antikörperuntersuchungen anfordern) und dass Antikörperuntersuchungen im Krankheitsverlauf ggf. noch nicht positiv sind (d.h. auch Folgeinsendungen vornehmen)!

Ebenfalls nochmals der Hinweis auf die Rückseite des Einsendescheines, wo für bestimmte Leitsymptome auch seltene Erreger verzeichnet sind. Besonders zu erwähnen sind hier z.B. „Arthritis“, „Exanthem“ oder auch „Lymphknotenschwellung“. Die in Tabelle 1 aufgeführten Kombinationen von Anamnese und Leitsymptomen gehen über die auf Rückseite des Einsendescheines erwähnten hinaus.

Mit freundlichen Grüßen

Univ. Prof. Dr. Dorothee von Laer
(Direktorin der Sektion für Virologie)